



AMTSBLATT

Gemeinde Neuhausen/Erzgeb.

Neuhausen,
Frauenbach, Heidelberg, Deutschgeorgenthal, Neuwernsdorf,
Dittersbach

Cämmerswalde,
Rauschenbach



*Bei Dietels wohnt der
Weihnachtsmann*

*Liebe Leute, ob Klein oder Groß!
Was wünscht ihr Euch in dieser „schwierigen Zeit“?*

Weihnachtszeit ist der Zauber, der die Herzen öffnet.
Die Menschen sollen zur Besinnung und Vernunft
kommen. Das vergangene Jahr hat vielen Leuten
Sorgen und Ängste bereitet.

Jetzt kommt die Advents- und Weihnachtszeit und die
Augen der Kinder sollen wieder strahlen und uns allen
die wahre Bedeutung und Botschaft von Weihnachten
vermitteln.

*Bitte schreibt oder malt einen Wunschzettel
und steckt ihn in den Wunschzettel-
Briefkasten.
Esal was euch auf dem Herzen liegt.*

*Eine gesene Advents- und Weihnachtszeit.
Eidbt gesund und behüet!*

www.neuhausen.de

Jahresrückblick 2021

Sehr geehrte Einwohner, liebe Gäste,

ein wirklich turbulentes Jahr neigt sich dem Ende. Der Beginn des vergangenen Jahres stand voll im Zeichen von Corona. Das öffentliche Leben unterlag strengen Regularien und auch die privaten Bewegungs- und Entfaltungsmöglichkeiten waren extrem eingeschränkt. Das Vereinsleben war praktisch bei null angekommen. Aber trotz des Würgegriffes der Pandemie wurden in unserer Gemeinde zahlreiche Projekte begonnen bzw. fertiggestellt. Ich erinnere an den digitalen Ausbau der Wilhelm-Walther-Grundschule in Cämmerswalde. Hier konnte mit Hilfe von Fördermaßnahmen die örtliche IT Ausstattung extrem verbessert und modernisiert werden. Es konnten zeitgemäße und moderne iPad- Endgeräte für Lehrer und Schüler beschafft und durch neue Beamertechnik unsere Schule aktuell ausgestattet werden, sodass die Schüler mit den neuesten Innovationen aufwachsen, arbeiten und lernen können.

Auf dem Friedhof in Neuhausen wurde die Trauerhalle nicht nur renoviert, sondern auch mit 75% Förderung modernisiert. Hier wurden eine neue, behindertengerechte Toilettenanlage sowie ein Aufenthalts- und Umkleeraum für das Bestattungspersonal angebaut. Die Halle wurde mit einem neuen, ästhetischen und pflegeleichten Fußboden sowie einer ansprechenden Farbgebung versehen. Im Zuge dieser Maßnahme wurde das Außengelände um die Halle neu modelliert bzw. formschön gestaltet und bietet so Platz für zahlreiche Wiesen- Urnen- und Wiesenerdgräber. Ein beachtlicher Teil des Außenzaunes konnte neu gebaut sowie der Weg zur Trauerhalle neu konditioniert werden. Dieses neue Ensemble fügt sich hervorragend in die bestehende Gestaltung unseres Friedhofes ein und bietet einen ansprechenden Platz der Ruhe und Ästhetik.

Als wichtiges Projekt für unsere gesamte Region ist die Gestaltung der BLOCKLINE zu beschreiben. Hier sind große Schritte unternommen worden, um die Attraktivität unseres umfassenden Landstriches zu verbessern und touristisch aufzuwerten. Im Ausbau der touristischen Infrastruktur sehe ich für unseren Ort und unsere Umgebung im Süden des Landkreises Mittelsachsen und in der Peripherie Sachsens große Entwicklungsmöglichkeiten und -chancen. Die Gestaltung, Herstellung und Lieferung der Portale des gesamten Projektes wurde in der Verantwortlichkeit und Federführung der Gemeinde Neuhausen organisiert. So wurde ein großer Teil der gemeinsamen Konzeption in diesem Jahr fertiggestellt und somit dem Vorhaben individuelle Gesichtszüge gegeben. Ich freue mich, das Projekt weiter zu begleiten und die Zukunftskonzepte mitzugestalten.

Als ein weiteres Vorhaben in unserer Gemeinde in diesem Jahr ist der Umbau des Feuerwehrgerätehauses in Neuhausen zu nennen. Dieser wurde geplant und weitgehend abgeschlossen. Hier musste der Hallenboden abgesenkt und die Außenanlage bzw. Ausfahrt entsprechend angepasst werden. Das musste geschehen, weil die Neubeschaffung des modernen LF10 seine Schatten

vorauswirft. Um das Gesamtpaket abzuschließen, erfolgte der Einbau von neuen Rolltoren. Die alten Stahl-tore aus den 1960er Jahren mussten vor allem aus energetischen Gründen ausgewechselt werden. Weiter mussten wir für eventuelle Großschadens- oder Katastrophenlagen eine ortsfeste Befehlsstelle einrichten, um die erforderlichen Rettungskräfte regional zu führen und somit die Integrierte Rettungsleitstelle in Chemnitz zu entlasten. Nur so können wir unseren Bürgern optimale Erste Hilfe zukommen lassen. Hierzu wurden die bestehenden Räume im Feuerwehrgerätehaus in Neuhausen genutzt und die erforderliche technische Ausrüstung mit Fördergeldern beschafft.

Leider wird sich die Lieferung des neuen Feuerwehrfahrzeuges verzögern. Aus nicht nur mir unverständlichem, momentanen Lieferschwierigkeiten beim Hersteller, wird sich die Auslieferung des Fahrzeuges leider auf einen späteren Zeitpunkt verschieben.

Besonders erfreut war ich, als wir die positive Benachrichtigung über den Förderbescheid für die Sanierung des Saydaer Weges bekamen. Leider war es der Gemeinde auf Grund der umfangreichen, gesetzlichen und bürokratischen Vorschriftenlage nicht möglich, noch im alten Jahr die Baumaßnahme zu beginnen. Das komplexe Vorhaben mit Straßensanierung und Trinkwasserversorgung wird voraussichtlich im ersten Quartal des neuen Jahres starten können. Wir erhielten hier noch eine staatliche Förderung in Höhe von 90%. Dennoch bleibt ein Eigenanteil der Gemeinde von ca. 45.000 Euro.

Eine ebenso freudige Benachrichtigung erhielten wir aus den Händen der ehemaligen Bundestagsabgeordneten Frau Veronika Bellmann. Wir erhielten eine Sonderförderung von 25.000 Euro für den Ausbau der Bibliothek im Vereinshaus in Neuhausen, welcher noch im alten Jahr abgeschlossen wird. So wird die Bücherei wie gewohnt, jedoch im neuen Kleid, bald wieder zur Verfügung aller Bürger und Gäste stehen können.

Meine sehr geehrten Einwohner, liebe Gäste. Seit meinem Amtsantritt am 01.08.2021 habe ich mir einen kleinen Überblick verschaffen können. Unser Heimatort und unsere Umgebung hat sich in den letzten zwanzig Jahren zu einem durchaus vorzeigbaren, lebenswerten Domizil für Alt und Jung sowie für unsere Gäste entwickelt. Trotzdem sehe ich, selbst im aktuellen demographischen Wandel, noch Entwicklungsbedarf und -möglichkeiten für eine Verbesserung unserer allgemeinen und touristischen Infrastruktur, auch wenn diese durch die enorme Bürokratie erschwert werden.

Leider haben sich manche Konzeptionen zu fast utopischen Problemen entwickelt. Hier ist als Beispiel die Maßnahme Brücken- und Straßenbau an der ehemaligen Helmertmühle zu nennen. Diese große Aufgabe zieht sich schon seit vielen Jahren durch die zuständigen Instanzen. An dieser Thematik arbeiteten schon intensiv meine Vorgänger, im Amt unterstützt von mehreren aktiven Bürgern unserer Gemeinde. Leider scheiterte das Vorhaben bis zum heutigen Tag immer wieder an Vorgaben, die sich

als absolut nicht nachvollziehbar und unverständlich erweisen.

Weiteres Kopfzerbrechen wird in Zukunft auch die Förderpolitik bereiten. Das schon komplizierte, gepresste und langwierige Korsett der Antragstellung und Bearbeitung wird enger geschnürt werden und uns so die Luft zum Atmen weiter genommen. Als Beispiel ist hier das Straßensanierungskonzept „Purschenstein“ zu nennen. Es wurde ein Ingenieurbüro für die umfangreiche Planung beauftragt und ein Fördermittelantrag gestellt. Leider wurde aber schon suggeriert, dass keine finanziellen Möglichkeiten und Mittel zur Verfügung stehen.

Schweren Herzens musste ich mich auch aus Gründen der Pandemie dazu entscheiden, dass der „Geburtstag des Monats“ im Moment nicht weitergeführt werden kann. Es wäre aus meinen Augen absolut verantwortungslos, unsere älteren Mitbürger gesundheitlichen Gefahren auszusetzen. Ebenfalls aus diesem Grund habe ich die persönlichen Besuche zu runden Geburtstagen oder Ehejubiläen im Moment eingestellt. In der kurzen Zeit seit meinem Amtsantritt empfand ich diese Besuche als sehr wertvoll und hilfreich, um unseren Senioren meinen Respekt und meine Anerkennung auszudrücken.

Ich möchte mich meinem Amtsvorgänger Peter Haustein anschließen und Sie ebenfalls bitten, alles zu tun, um die Pandemie einzudämmen. Vielen Dank dafür.

Bedanken möchte ich mich herzlich bei den Mitgliedern des Gemeinderates für die freundliche Aufnahme und Akzeptanz in ihren Reihen. Ich habe in diesem Gremium bis jetzt eine hervorragende, konstruktive und faire Diskussionskultur kennengelernt, die seinesgleichen sucht.

Die sehr gute Kooperation zwischen Gemeindeverwaltung inklusive Touristinformation, Bauhof, Bibliothek, Schwimmbad, Haus des Gastes sowie allen Bürgern unserer Gemeinde ist feste Grundlage für eine starke Symbiose, die für die positive Entwicklung unserer Kommune mit allen Ortsteilen, auch in Zeiten knapper Personalressourcen und sehr begrenzten finanziellen Mitteln, entsteht. Ein herzliches Dankeschön an alle Einwohner unserer Gemeinde, die sich in Ehrenämtern und Vereinen auch

im letzten Pandemiejahr engagiert haben, um das Vereinsleben zu vitalisieren. In diesen Tätigkeiten steckt sehr viel Herzblut, persönliche Opfer und vor allem Liebe zum freiwilligen Engagement. Vielen Dank an die Vorstände und an alle Mitglieder des Tourismusvereins, unserer Freiwilligen Feuerwehren, aller Sportvereine, der beiden Karnevalsvereine, der Fröhlichen Blasmusikanten, des Erzgebirgszweigvereines, der Volkssolidarität, der Fördervereine für Grundschule und Kindergarten, des Flugsport- und Anglervereins sowie des Heimatvereins und der Seniorengruppe in Cämmerswalde.

Bedanken möchte ich mich auch bei den vielen hier ungenannten Bürgern unserer Gemeinde, die jederzeit Interesse an der positiven Entwicklung unseres Heimatortes zeigen und stets bereit sind, zu helfen und zu unterstützen.

Liebe Einwohner, sehr geehrte Gäste, liebe Freunde, ich wünsche Ihnen und Euch eine wunderschöne Weihnachtszeit in Ruhe, Gelassenheit und ohne Hetze. Ich wünsche allen für die Feiertage ein Innehalten vom hektischen Alltag, gelebte Besinnlichkeit mit Harmonie und gemütliche Stunden im Kreise der Familie oder Ihren/ Euren Lieben. Uns allen wünsche ich Zufriedenheit, Harmonie und Seelenruhe sowie vor allem Gesundheit.

Lassen Sie uns Kraft und Energie für das neue Jahr sammeln, indem wir voller Initiative und Dynamik die anstehenden Aufgaben, Probleme und schwierige Konzeptionen gemeinsam lösen werden. Ich freue mich auf vereinte und kollektive Kooperation mit allen Einwohnern unserer Gemeinde. Ich wünsche uns dafür viel Kraft, viel Optimismus und gute Ideen, um die bereits fast zwei Jahre bestehende Ausnahmesituation endlich zu überwinden und die folgende finanzschwache Zeit gemeinsam gut zu bestehen.

Ein herzliches Glück Auf
Ihr

Andreas Drescher
Bürgermeister



Rufnummern der Gemeindeverwaltung

Zentrale: 037361 – 1597-0
Fax: 037361 – 159750
Internet: www.neuhausen.de
E-Mail: post@gemeinde-neuhausen.de
Bankverbindung: IBAN: DE34 8705 2000 3535 0008 49 | BIC: WELADED1FGX | Sparkasse Mittelsachsen

Sprechzeiten:
 Dienstag 9.00 Uhr – 12.00 Uhr, 14.00 Uhr – 18.00 Uhr
 Donnerstag 9.00 Uhr – 12.00 Uhr, 14.00 Uhr – 15.00 Uhr
 Freitag 9.00 Uhr – 12.00 Uhr

Touristinformation

Telefon: 037361 1597-77, Fax: 037361 1597-50
 E-Mail: touristinfo@gemeinde-neuhausen.de
 Internet: www.neuhausen.de
 Mo – Do 10.00 Uhr – 16.00 Uhr
 Fr 10.00 Uhr – 13.00 Uhr

Bibliothek

Telefon: 037361 – 15860
 E-Mail: bibliothek@neuhausen-erzgebirge.de
 Mo, Di, Fr 14.00 Uhr – 18.00 Uhr
 Do 9.00 Uhr – 13.00 Uhr

Bibliothek Cämmerswalde

Di 14.30 Uhr – 17.30 Uhr
 im Haus des Gastes

Notrufe

Polizei	110	BPOL-Bürgerhinweis	0180/234566
Rettungsdienst/Feuerwehr	112	Hilfe für Frauen in Not (24 Std.)	
Polizeiposten Sayda	037365/609810	Frauenschutzhaus Freiberg	Tel./Fax: 03731/22561
Bundespolizeiinspektion	037327/8610		E-Mail: kontakt@frauenschutzhaus-freiberg.de

Amtlicher Teil

Öffentliche Bekanntmachungen

Der genaue TERMIN der **nächsten öffentlichen Gemeinderatssitzung** wird durch Aushang an den Verkündungstafeln in Neuhausen und Cämmerswalde bekanntgegeben. Mit der Ladung wird auch die Tagesordnung bekanntgegeben. Alle Einwohner sind dazu herzlich eingeladen.

A. Drescher
 Bürgermeister

Beschluss Nr. 02.12.2021

Der Gemeinderat Neuhausen/Erzgebirge beschließt die Einführung einer Lieferpauschale in Höhe von 0,50 € für die Auslieferung des Mittagessens an Privatpersonen und Firmen.

Am 01.12.2021 fand eine öffentliche Sitzung des Gemeinderates Neuhausen statt, in der folgende Beschlüsse gefasst wurden:

Beschluss Nr. 01.12.2021

Der Gemeinderat der Gemeinde Neuhausen/Erzgeb. beschließt die folgende Gebührenanpassung auf Grund der Preiserhöhung des Dienstleisters sowie nach Fertigstellung der Modernisierungsarbeiten der Trauerhalle auf dem Friedhof in Neuhausen:

Bezeichnung der Gebühr laut Satzung	gültig ab 01.01.2022
§ 6 1.3 Sargbestattung (ab 6. Lj)	521,00 €
§ 6 1.5 Urnenbeisetzung mit Feier	211,00 €
§ 7 1.4 Träger	45,00 €
§ 5 Punkt 6 Nutzung Trauerhalle	
Neuhausen	100,00 €
Cämmerswalde	70,00 €
Dittersbach	45,00 €



Die Touristinformation bittet alle Vermieter um Bezahlung (vorherige Terminvereinbarung über 037361-159777) oder Überweisung noch offener Gästetaxe-Einnahmen aus dem Jahr 2021 bis 15. Januar 2022.

Wir suchen
 zum baldmöglichen Beginn
 eine/n
Sachbearbeiter/in
 öffentliche Verwaltung
 (m/w/d)
 in Teilzeit (20 h/Woche)
 mit Aufstieg zum/zur
 Fachbediensteten für das Finanzwesen
 Näheres zur Stellenausschreibung finden Sie unter
www.neuhausen.de
 bzw. erfragen Sie bei:
 Gemeindeverwaltung Bahnhofstraße 12
 09544 Neuhausen/Erzgeb.
 Tel. 037361/1597-18

Redaktioneller Teil

Jobcenter Mittelsachsen – Änderungen seit dem 1. Dezember 2021

das Jobcenter Mittelsachsen setzt sein Standortkonzept weiter um. Damit verbunden sind maßgebende Veränderungen in den Standorten Mittweida und Hainichen.

Die Geschäftsstelle Mittweida zieht ab dem 22. November 2021 innerhalb der Stadt in ein anderes Gebäude um.

Seit dem 01. Dezember 2021 empfängt das Jobcenter seine SGB II -Kundinnen, Kunden und Geschäftspartner in der neuen Geschäftsstelle in Mittweida, Hainichener Straße 66a.

In dem modern gestalteten Haus werden die Geschäftsführung des Jobcenters Mittelsachsen mit seiner Verwaltung sowie Teile der operativen Bereiche für die Kundinnen und Kunden des SGB II die Dienstleistung erbringen.

Zur selben Zeit ändert sich die Adresse für sämtliche Postsendungen an das Jobcenter Mittelsachsen.

- **Postadresse neu: Hainichener Straße 66a, 09648 Mittweida**

Des Weiteren wird der Dienstbetrieb der Jobcenter-Geschäftsstelle am Standort Hainichen zum 25. November 2021 beendet. Die Kundinnen und Kunden aus der Region Hainichen werden künftig in der Jobcenter-Geschäftsstelle am Standort Mittweida betreut.

Service-Rufnummer Jobcenter Mittelsachsen: 03727 9966 900

Unterstützungsmöglichkeiten für Gründer und Jungunternehmer Neues Jahr, neues Glück: Starten Sie erfolgreich in die Selbstständigkeit

Die vier Module der Veranstaltungsreihe „Wenn Sie Ihr eigener Chef werden wollen“ vermitteln Existenzgründern und Jungunternehmern grundlegendes Praxiswissen für die Gründung und Führung eines Unternehmens. Die Module finden in Präsenz oder digital, je nach aktueller Lage, am 17.01., 18.01., 19.01. und 20.01.2022, von 16:00 Uhr bis 19:00 Uhr statt.

Die Teilnehmer erhalten Unterstützung bei der Erarbeitung eines Unternehmenskonzeptes und Finanzplans, zu Grundzügen des Gewerberechts und Versicherungen sowie zum Steuerrecht und Buchführung. Neu ist das Modul 4 zum Thema „Online-Marketing“. Es werden praktische Hinweise für eine erfolgreiche Strategie in der Onlinekommunikation vermittelt. Alle Module können auch einzeln gebucht werden. Kosten: Pro Modul 30 Euro.

Haben Sie Interesse an den Veranstaltungen? Benötigen Sie weitere Informationen? Für Fragen und Anmeldungen wenden Sie sich bitte an Jenny Göhler (E-Mail: jenny.goehler@chemnitz.ihk.de, Tel. 03731/79865-5500).

Nachfolge ist Vertrauenssache! IHK-Unterstützungs- & Beratungs- angebot für Unternehmer und Gründer

Sie möchten Ihr Unternehmen in andere Hände geben? Oder sie tragen sich mit dem Gedanken der Übernahme einer Firma? Ganz gleich, ob Jungunternehmer oder erfahrener Senior: Vielschichtige Probleme und Fragestellungen müssen bei der Planung und Umsetzung der Unternehmensnachfolge beachtet und gelöst werden.

Voraussetzung, um diesen Weg erfolgreich gemeinsam zu meistern, ist Vertrauen. Immer an Ihrer Seite steht die IHK Chemnitz Regionalkammer Mittelsachsen. Wir begleiten Übergeber und Übernehmer vertraulich und individuell in allen Etappen Ihres Vorhabens mit umfangreichen kostenfreien Serviceleistungen. Haben Sie Interesse an den Sprechtagen oder wünschen Sie weitere Informationen? Für Fragen und Anmeldungen wenden Sie sich bitte an Susanne Schwanitz (E-Mail: susanne.schwanitz@chemnitz.ihk.de, Tel. 03731/79865-5402).

Die nächsten Sprechtage Unternehmensnachfolge in der IHK in Freiberg finden am Donnerstag, 20.01.2022 und am 17.03.2022 von 8:00 bis 16:30 Uhr statt. Eine Anmeldung dazu ist erforderlich (www.chemnitz.ihk24.de, Dok.Nr.: 12397129).

Umwelttelefon

Meldungen und Hinweise über besondere Wetterlagen, Geruchsbelästigungen und sonstige Beeinträchtigungen durch Umweltbelastungen sind an folgende Adressen zu richten:

- ➔ Sächsisches Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft
Tel.: 0351/5646522 | Fax.: 0351/5646529
uwe.boehme@smul.sachsen.de
- ➔ Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie
Tel.: 0351/26125104 | Fax.: 0351/26125199
cornelia.oelke@smul.sachsen.de

Außerdem können Sie sich im Internet unter www.luft.sachsen.de über die Luftqualität in Sachsen informieren.

TERMINE Abfallentsorgung Januar 2021

Neuhausen (ohne Deutscheinsiedler Weg) und OT Dittersbach, OT Frauenbach, OT Heidelberg

13.01.2022	Restmüll
27.01.2022	Restmüll
04.01.2022	Papier
04.01.2022	Gelbe Tonne
18.01.2022	Gelbe Tonne

Neuhausen (Deutscheinsiedler Weg)

27.01.2022	Restmüll
27.01.2022	Papier
27.01.2022	Gelbe Tonne

OT Cämmerswalde

12.01.2022	Restmüll
26.01.2022	Restmüll
06.01.2022	Papier
04.01.2022	Gelbe Tonne
18.01.2022	Gelbe Tonne

Spruch
des
Monats

Mancher rennt seinem
Glück nach und
weiß nicht, dass
er es zu Hause hat.



OT Deutschgeorghenthal, OT Neuwersndorf, OT Rauschenbach

12.01.2022	Restmüll
26.01.2022	Restmüll
04.01.2022	Papier
04.01.2022	Gelbe Tonne
18.01.2022	Gelbe Tonne

Wir gratulieren unseren Jubilaren und wünschen alles Gute sowie Gesundheit und Wohlergehen.

**Neuhausen/Erzgeb.**

Hella Froß	04.01.1948	74 Jahre
Horst Schneider	06.01.1935	87 Jahre

OT Cämmerswalde

Karl-Heinz Göhler	13.01.1947	75 Jahre
Hartmut Müller	24.01.1939	83 Jahre

Zur Veröffentlichung von **Alters-, oder Ehejubiläen** benötigt die Gemeinde Neuhausen Ihr Einverständnis (Unterschrift).

Eine Einverständniserklärung wird Ihnen gern im Rathaus ausgehändigt oder auf telefonische Anfrage zugeschickt.

Die Einwilligung gilt ab dem Datum der Unterschrift, sie ist freiwillig und kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Bei Fragen kontaktieren Sie uns gern unter: 037361 – 15970, oder 159777.

**Pflege: Helferpool startet wieder**

Angesichts der angespannten Corona-Lage baut das Pflegenetz erneut wieder einen Helferpool auf. Ziel sei, die Einrichtungen in dieser Zeit zu unterstützen. „Einzelne Pflegebetriebe haben schon bei uns nachgefragt und diese Wünsche möchten wir nun umsetzen. Im Frühjahr haben wir positive Erfahrungen gemacht“, so Susanne Finck vom Pflegenetz.

Gesucht werden insbesondere Menschen mit einer Ausbildung bzw. Kenntnissen in einem pflegerischen, medizinischen oder sozialen Berufsfeld. Aber auch branchenfremde Interessierte können sich elektronisch anmelden, eine Vermittlung läuft dann automatisch. „Wir nutzen dazu die Möglichkeit des Beteiligungsportals Sachsen. Damit können wir unkomplizierter helfen“, so Finck. Zwar seien die Einrichtungen derzeit bei weitem nicht so betroffen, wie vor einem Jahr. Aber hier gibt es auch Personalausfälle bzw. besondere Anforderungen in dieser Zeit, daher wurde der Pool wieder eingerichtet. Hier der Link zur Anmeldung: <https://mitdenken.sachsen.de/1027364>

Für Rückfragen steht Ihnen die Pressestelle unter E-Mail presse@landkreis-mittelsachsen.de gern zur Verfügung.

Landratsamt Mittelsachsen
Pressestelle
Frauensteiner Straße 43
09599 Freiberg
Tel. 03731 799-3305

**BEREITSCHAFTSDIENSTE****Neuhausen****Ärztlicher Bereitschaftsdienst**

Der **kassenärztliche Bereitschaftsdienst** wird weiterhin

Montag, Dienstag, Donnerstag **ab 19.00 Uhr**,
Mittwoch und Freitag **ab 14.00 Uhr** und
Samstag, Sonntag und an Feiertagen **24 Stunden**

über die Rufnummer **1 1 6 1 1 7** vermittelt.

**Zahnärztlicher Notdienst
Olbernhau – Marienberg – Zschopau**

Samstag und Sonntag von 9:00 bis 11:00 Uhr
für dringende Schmerzfälle

28.12.21	BAG Dr. med. dent. J.+G. Niedergesäß, Pockau	037367 9631
29.12.21	Praxis M. Kaden, Olbernhau	037360 75282
30./31.12.21	BAG Dr. med. dent. J.Preißler, Dipl. Stom. U. Preißler, Heidersdorf	037361 159938
01.01.22	Praxis K. Polster, Gornau	03725 5102
02.01.22	Praxis Dr. med. dent. K. Müller- Uhlig, Marienberg	03735 23476
08./09.01.22	BAG Dr. med. dent. J.+ G. Niedergesäß, Pockau	037367 9631
15./16.01.22	Praxis K. Polter, Gornau	03725 5102

Zum Redaktionsschluss standen leider noch nicht alle Termine zur Verfügung.

Sie können diese im Internet unter www.zahnarzt-notdienst.de Bereich Olbernhau abrufen.

Apothekenbereitschaft

Der Bereitschaftsdienst wechselt wöchentlich und beginnt am Montag 8:00 Uhr und endet am darauffolgenden Montag 8:00 Uhr.



27.12.21.-02.01.22	Stadt- Apotheke, Sayda	037365 1288
03.01. - 09.01.22	Marien- Apotheke, Pockau	037367 9815
10.01. - 16.01.22	Stadt- Apotheke, Zöblitz	037363 7287
17.01. - 23.01.22	Rats- Apotheke, Seiffen	037362 8210
Mo-So, 09.00-21.00 Uhr		
24.01. - 30.01.22	Pelikan- Apotheke, Marienberg	03735 61122
31.01. - 06.02.22	Drei-Tannen-Apotheke, Olbernhau	037360 1810
Mo-So, 09.00-21.00 Uhr		

**Wochenenddienst
DRK-Sozialstation Sayda
und Umgebung**

Wir sind für Sie jederzeit unter folgender Telefonnummer erreichbar:
037327/83498 • Fax 037327/83499

Cämerswalde**Bereitschaftsdienst Ärzte**

Siehe bitte unter Ärzte Neuhausen

**Zahnärztlicher Notdienst
Brand-Erbisdorf – Freiberg – Flöha**

Samstag 9:00–10:00 Uhr
 Sonntag 10:00–11:00 Uhr
 Feiertag 10:00–11:00 Uhr

28.12.21	BAG J. + U. König, Rechenberg-Bienenmühle	037327 1320
29.12.21	BAG Dipl. Stom. B. Korb, P. Klemm, Flöha	03726 6166
30.12.21	BAG Dipl. med. I. Hey, S. Friedrich, Flöha	03726 3215
31.12.21	Praxis Dr. med. M. Erler, Weißenborn	03731 204207
01./02.01.22	BAG Dr. med. M. Dietze, H. Heinrich, Freiberg	03731 355212
08.01.22	BAG Dr. med. dent. S.+ R. Wirth, Augustusburg	037291 38080
09.01.22	Praxis Dr. med. dent. Dr. rer. Medic. J. Schreiber, Freiberg	03731 775551
15.01.22	<td>03731 22678</td>	03731 22678
16.01.22	BAG Dipl. Stom. B.Korb, P. Klemm, Flöha	03726 6166

Zum Redaktionsschluss standen leider noch nicht alle Termine zur Verfügung. Sie können diese im Internet unter www.zahnarzt-notdienst.de Bereich Freiberg abrufen.

Änderungen bitte vorbehalten.

Diakoniestation Seiffen

Am Rathaus 3 • 09548 Seiffen
 Tel./Fax: 037362/8481

**Kirchengemeinden****Ev.-Luth. Kirchengemeinde
Neuhausen – Heidersdorf****Unsere Gottesdienste und Veranstaltungen
(mit 3G-Regelung!) Dezember/Januar 2021**

Heiliger Abend – Freitag, 24. Dezember
 15.30 Uhr Neuhausen Andacht
 15.30 &
 17.00 Uhr Heidersdorf Andacht

1. Christtag – Samstag, 25. Dezember
 06.00 Uhr Neuhausen Andacht

2. Christtag – Sonntag, 26. Dezember
 10.00 Uhr Heidersdorf Festgottesdienst

Altjahresabend – Freitag, 31. Dezember
 16.30 Uhr Neuhausen Jahresschlussgottesdienst
 18.30 Uhr Heidersdorf Jahresschlussgottesdienst



TOBIAS WENZEL
BESTATTUNGSIONSTITUT GmbH

Sayda Dresdner Straße 71
(ehemals Schlecker)

Telefon gebührenfrei:
0800 8936935

Bürozeiten:
Mo-Fr 9 bis 13.00 Uhr
sowie nach telefonischer Vereinbarung

info@bestattung-wenzel.de · www.bestattung-wenzel.de

Neujahrstag – Samstag, 01. Januar 2022

10.00 Uhr Neuhausen Neujahrsgottesdienst
mit Heiligem Abendmahl

1. Sonntag nach dem Christfest, 02. Januar 2022

10.00 Uhr Heidersdorf Gottesdienst

Epiphania - Donnerstag, 06. Januar 2022

09.30 Uhr Neuhausen Andacht zu Epiphania
mit der KITA in der Kirche

1. Sonntag nach Epiphania, 09. Januar 2022

08.30 Uhr Heidersdorf Gottesdienst

Freitag, 14. Januar 2022

19.30 Uhr Neuhausen #believe – der andere Gottesdienst

2. Sonntag nach Epiphania, 16. Januar 2022

10.00 Uhr Neuhausen Gottesdienst

letzter Sonntag nach Epiphania, 30. Januar 2022

10.00 Uhr Heidersdorf Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl

Maria Lichtmess – Mittwoch, 02. Februar 2022

18.30 Uhr Neuhausen ökumenischer Gottesdienst
(in der katholischen Kirche)

Öffnungszeiten der Pfarramtskanzlei Neuhausen:

Bleibt bis auf weiteres geschlossen!
Bitte vereinbaren Sie telefonisch einen Termin!

Erreichbarkeit Pfarramtskanzlei Neuhausen: 037361 – 45249 /
Fax - 50851

Erreichbarkeit Pfarrerin Mandy Heinrich: 037361 - 50850

E-Mail: kg.neuhausen@evlks.de

Internet: <https://kirchspiel-olbernhau.de/>

Katholische Kirche**Gottesdienste finden im Januar wie folgt statt:**

Samstag	01.01.	15.00 Uhr	Neuhausen
Samstag	08.01.	15.00 Uhr	Neuhausen
Samstag	15.01.	15.00 Uhr	Neuhausen
Samstag	22.01.	15.00 Uhr	Neuhausen
Samstag	29.01.	15.00 Uhr	Neuhausen

Es gilt für eine Teilnahme die nachgewiesene Einhaltung der 3-G-Regel.

Alle aktuellen Gottesdienstzeiten unserer Pfarrei finden Sie auch unter: www.erk-katholisch.de oder www.kath-kirche-marienberg.de.

Kirchgemeinde Clausnitz – Cämmerswalde – Rechenberg



Veranstaltungen im Januar

- | | | |
|--------------|--|----------------|
| 01.01. 14:00 | Neujahrsgottesdienst zur Jahreslosung, Abm. (Pfr. Pohle) | ⚓ Rechenberg |
| 02.01. 10:00 | Gottesdienst zur Jahreslosung (Pfr. Hecker) | ⚓ Sayda |
| 06.01. 14:15 | Rentnerkreis | 🏠 Cämmerswalde |
| 08.01. 17:00 | Weihnachtliche Adventsandacht (Pfrn. Klement) | ⚓ Dorfchemnitz |
| 09.01. 10:00 | Familiengottesdienst (Frau Schenk) | ⚓ Rechenberg |
| 09.01. 10:00 | Gottesdienst mit Abm., KinderGD (Pfr. Hecker) | ⚓ Sayda |
| 10.01. 20:00 | Frauentreff | 🏠 Sayda |
| 12.01. 15:30 | Gottesdienst im Pflegeheim | Rauschenbach |
| 13.01. 14:15 | Frauentreff in Clausnitz | Heimathaus |
| 14.10. 19:00 | Junge Gemeinde „Kreuztanne“ | 🏠 Voigtsdorf |
| 16.01. 08:30 | Gottesdienst (Pfr. Pohle) | ⚓ Cämmerswalde |
| 16.01. 10:00 | Gottesdienst mit Abm. (Pfr. Pohle) | ⚓ Clausnitz |
| 16.01. 08:30 | Gottesdienst (Pfrn. Klement) | ⚓ Dorfchemnitz |
| 16.01. 10:00 | Gottesdienst (Pfrn. Klement) | ⚓ Voigtsdorf |
| 16.01. 10:00 | Gottesdienst (Pfr. Hecker) | ⚓ Sayda |
| 22.01. 19:30 | Kreis Junger Erwachsener | 🏠 Cämmerswalde |
| 23.01. 08:30 | Gottesdienst (Präd. Wehner) | ⚓ Rechenberg |
| 23.01. 10:00 | Gottesdienst mit Abm. (Pfrn. Klement) | ⚓ Cämmerswalde |
| 23.01. 14:00 | Gottesdienst (Pfr. Pohle) | ⚓ Voigtsdorf |
| 23.01. 10:00 | Gottesdienst mit Abm. (Pfr. Pohle) | ⚓ Sayda |
| 26.01. 19:30 | Gesprächskreis | 🏠 Cämmerswalde |
| 27.01. 14:15 | Seniorenkreis | 🏠 Rechenberg |
| 29.01. 20:00 | Kultur im Pfarrhaus Malte Vief | 🏠 Dorfchemnitz |
| 30.01. 08:30 | Gottesdienst (Pfr. Pohle) | ⚓ Clausnitz |
| 30.01. 10:00 | Gottesdienst mit Abm. (Pfr. Pohle) | ⚓ Rechenberg |
| 30.01. 10:00 | Gottesdienst (Präd. Wehner) | ⚓ Sayda |
| 30.01. 10:00 | Andacht zur neuen Jahreslosung (Pfrn. Klement) | ⚓ Dorfchemnitz |

Ev.- luth. Kirchgemeinde Kreuztanne bei Sayda,
www.kirchregion-kreuztanne.de
Pfarramt Clausnitz-Cämmerswalde-Rechenberg
Dorfstr. 56, 09623 Clausnitz, Tel.: 037327-7210, Fax: 833203
e-mail: kg.clausnitz@evlks.de, steffi.geyer@evlks.de

Öffnungszeiten unserer Kanzlei:

Mo. 16:00 Uhr-18.00 Uhr, Fr. 10:00 Uhr-12:00 Uhr
Pfr. Philipp Pohle erreichen Sie unter: 037327-833204 bzw. philipp.pohle@evlks.de

VEREINE geben bekannt

Seniorengruppe Cämmerswalde

Liebe Freunde unserer Ortsgruppe,

da wir ja alle aus den uns bekannten Gründen nicht wissen, wann wir uns wieder einmal zusammenfinden können, möchten wir euch aber jetzt schon mitteilen, wann unsere Ausfahrt im neuen Jahr stattfinden soll.

Geplant ist sie bereits:

Termin: 17. Mai 2022

Ziel: Gipfelstürmer-Safari

durch 's Erzgebirge



Diese Fahrt führt uns über Annaberg-Buchholz durch den Naturpark Erzgebirge-Vogtland ins Böhmisches (Mittagessen hier). Danach erklimmen wir den Keilberg, dann geht es zum Fichtelberg. Ins Tal fahren wir mit der ältesten Seilschwebbahn Deutschlands. Danach gibt es noch ein Kaffeegedeck in einem Berggasthof mit Ausblick.

Nun können wir nur hoffen, Ihnen gefällt dieses Angebot und Sie merken sich diesen Termin in Ihrer Reiseplanung vor.

Allen einen guten Rutsch
ins Jahr 2022!



SOFORTHILFE
IM TRAUERFALL -
Übernahme
sämtlicher
Bestattungs-
angelegenheiten



BESTATTUNGEN
GÜNTER SCHUBERT

MEISTERBETRIEB INH. MARTIN SCHUBERT

BÜRO Marktplatz 4
09526 Olbernhau
E-MAIL info@bestattung-schubert.de
www.bestattung-schubert.de

NEUERÖFFNUNG AB 5. OKTOBER 2020
FÜR SIE VOR ORT IN OLBERNHAU.

Tag & Nacht
ERREICHBAR

037360
6666 55

Gedenktag zu Ehren der Opfer des Nationalsozialismus

Der 27. Januar wird seit vielen Jahren auf Anregung des damaligen Bundespräsidenten Roman Herzog als Gedenktag der Opfer des Nationalsozialismus begangen. Seit vielen Jahren legen Bürgermeister und Gemeinderäte gemeinsam mit engagierten Bürgern der Region zum Gedenktag Kränze und Blumen am Ehrenhain in Dittersbach nieder, um an die schreckliche Zeit des Nationalsozialismus zu erinnern und den Opfern zu gedenken.

Im Januar 2022 zwingt uns die Corona-Pandemie, die

Kranzniederlegung

nur in kleinem Rahmen durchzuführen, um die Gesundheit der Teilnehmerinnen und Teilnehmer nicht zu gefährden. Für uns alle ist es aber wichtig, auch und besonders in diesen schweren Zeiten, an die Vergangenheit des 2. Weltkrieges zu erinnern.

**In ehrendem Gedenken
an die Opfer des
Nationalsozialismus
und die in Dittersbach
beerdigten französischen
Häftlinge**

Andreas Drescher
Bürgermeister



Die Volkssolidarität e.V. informiert



Liebe Mitglieder und Freunde der Ortsgruppe,

heute haben wir *Danke* zu sagen für die Unterstützung unserer Gruppe im Jahr 2021:

- den Spendern für die jährliche Listensammlung der Volkssolidarität
- dem Busunternehmen Zacharias
- der Bäckerei Gehmlich } für die Stollen
- der Bäckerei Walther } der Familie Löschner für die nette Vor- und Nachbereitung des Raumes für unsere Stollenverkostung
- dem evang. Kinderhort Neuhausen
- der Touristinfo, mit der eine gute Zusammenarbeit besteht
- unseren Kassierern

Wir wollen weiterhin das „Miteinander – Füreinander“ pflegen, was ja das Motto der Volkssolidarität ist, und somit haben wir auch die Aufgabe für das schwierige vor uns stehende Jahr 2022!



Bleiben Sie gesund!

der Vorstand der Ortsgruppe



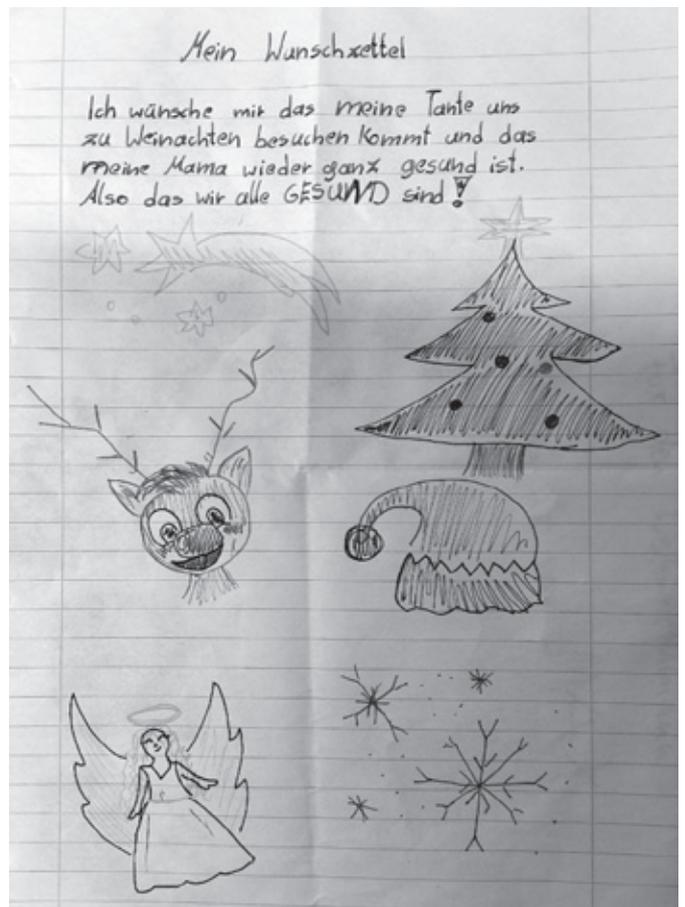
Bei Dietels wohnt der Weihnachtsmann



Viele Einwohner von Neuhausen und Umgebung bestaunen in der Adventszeit die wunderschön geschmückten Fenster bei Familie Dietel. Eine ganz tolle Weihnachtsstube wurde liebevoll dekoriert und im anderen Fenster wartet der Weihnachtsmann geduldig auf seinen Einsatz an Heilig Abend.

Das ist jedoch noch nicht alles.- Am Geländer vor den Fenstern steht ein Wunschzettel- Briefkasten für jedermann. Und ganz viele toll bemalte und geschriebene Wunschzettel sind bereits dort eingegangen.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei Familie Dietel für die wunderbare Idee und möchten hiermit gern ein paar der Briefe veröffentlichen:



Redaktionsschluss

für die **Februar-Ausgabe 2022** ist

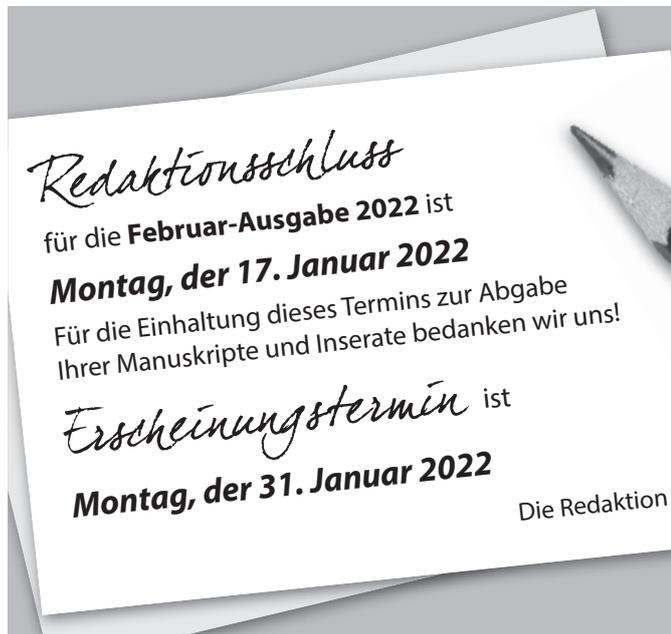
Montag, der 17. Januar 2022

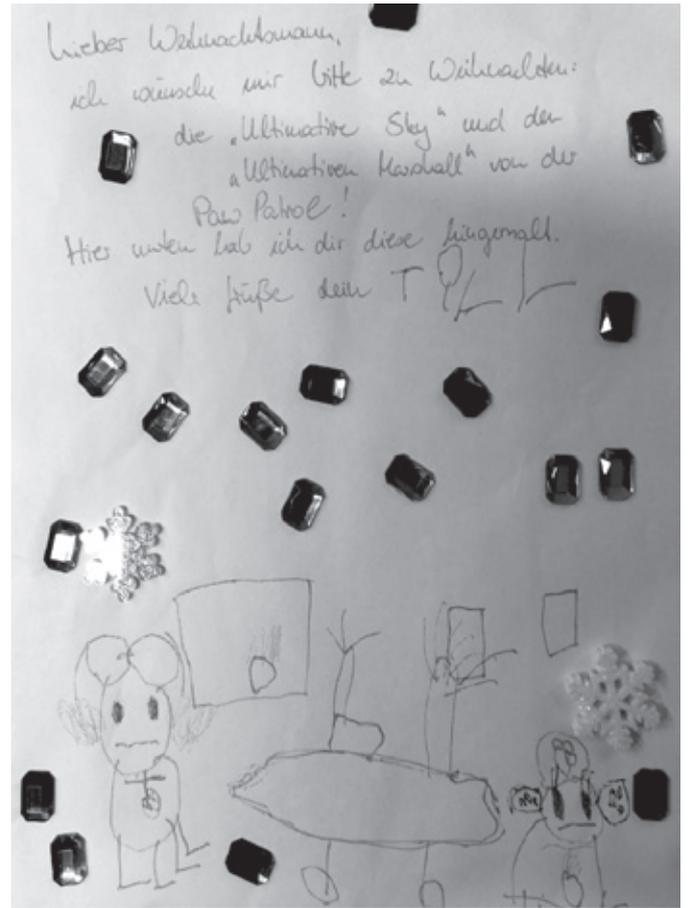
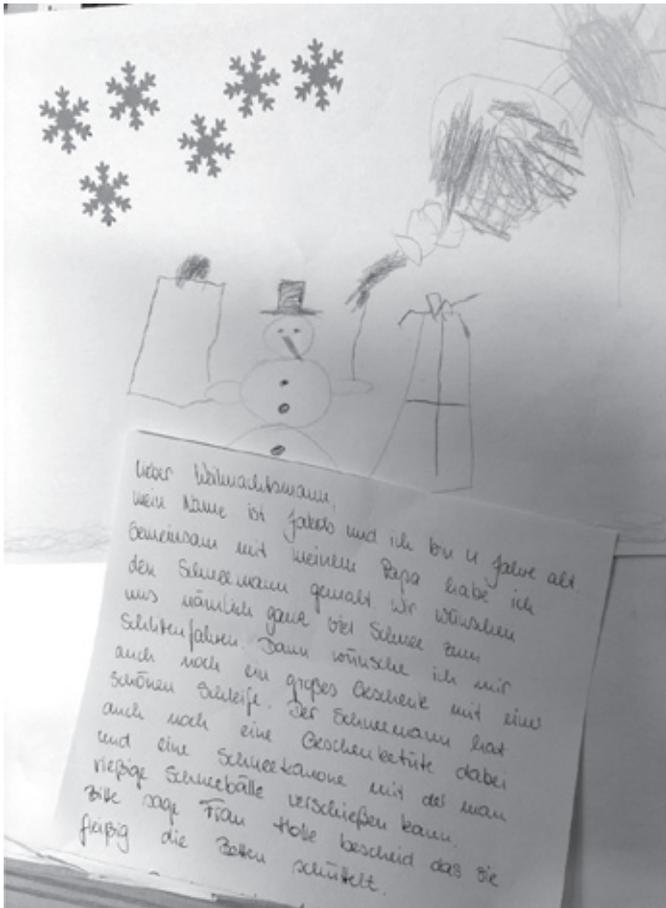
Für die Einhaltung dieses Termins zur Abgabe Ihrer Manuskripte und Inserate bedanken wir uns!

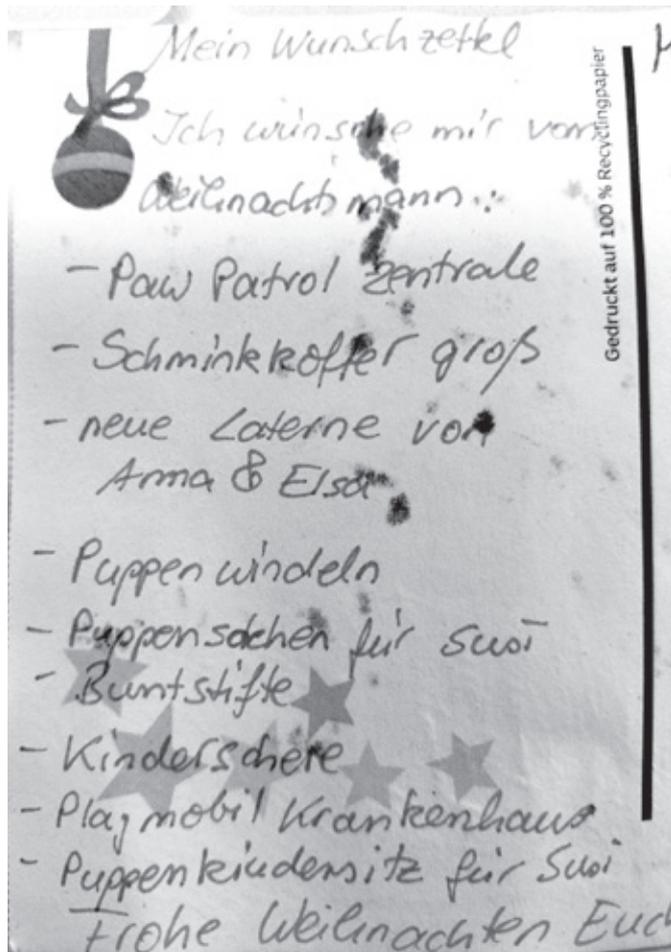
Erscheinungstermin ist

Montag, der 31. Januar 2022

Die Redaktion







Wer weiß noch etwas... Projektarbeit 40 Jahre DDR

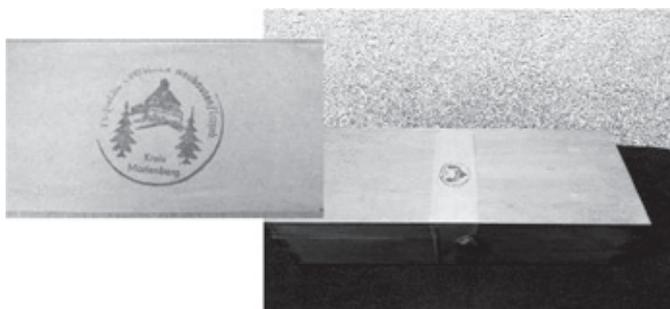
Eine ‚Zeitkapsel‘ hat Frau Sonja Langer in Ihrem Haus in der sogenannten „Trebe“ über 32 Jahre auf dem Dachboden aufbewahrt. Als ich davon hörte, war dies eine Riesenüberraschung für mich, denn es ist selten, dass solche Raritäten nach so langer Zeit nicht einfach im Müll landen und so gut erhalten sind.

Frau Langer war zu DDR- Zeiten die Pionierleiterin in der Neuhausener Schule.

Im Jahre 1989, dem Wendejahr, gab es einen zentralen Pionierauftrag anlässlich des 40. Jahrestags der DDR. Die Aufgabe bestand darin, eine sogenannte Zeitkapsel für die Zukunft zusammen zu stellen. Der Freundschaftsrat und Vertreter der Pioniere der Klassen

4-7 sammelten und verpackten im September 1989 Dokumente und vielleicht auch Sachen in eine Holzkiste. Diese war für spätere Generationen bestimmt, welche diese Kiste finden sollten. Die Holzkiste wurde mit einer Banderole, die die Aufschrift „Kreis Marienberg“ trägt, versiegelt. Am 07. Oktober 1989 sollte sie an einem Punkt des kleinen Appellplatzes zwischen Schule und Berufsschule vergraben werden.

Im Sommer 1989 überschlugen sich bereits die Ereignisse. Es „brodelte“ im DDR- Staat und viele flüchteten aus der Republik. Die Situation war so angespannt, sodass kein Festappell wie geplant mehr stattfinden konnte. Diese Kiste wurde also nicht vergraben. Frau Langer hat die Holzkiste nicht einfach liegen gelassen oder gar weggeschmissen, als alles „abgewickelt“ wurde. Sie bewahrte diese auf ihren Dachboden auf, da sie doch für spätere Generationen bestimmt war. An alles, was in diese Kiste gepackt wurde, kann sich Frau Langer nicht mehr erinnern. Deshalb unser Aufruf an alle Neuhausener: „Wer kann sich an diese Projektarbeit erinnern und weiß eventuell noch, was in diese Holzkiste gepackt wurde?“ Bitte schreiben Sie mir eine E-Mail (neuhausen-ortschronistin@web.de) oder rufen sie mich an (037361-145981), wenn Sie sich erinnern können oder Vorschläge und Anekdoten aus dieser Zeit haben.



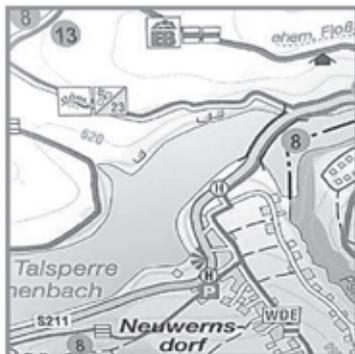
Manuela Wenzel
Ortschronistin

Denkwürdige Tage in Cämmerswalde 1746-1912

- 1746 am 4. August abends 21.30 Uhr spürte man ein Erdbeben, das mit einem starken Brausen in der Luft verbunden war.
- 1747 wieder großes Schloßenwetter, das großen Schaden anrichtete. Im November trat bei großer Kälte Schneetreiben auf.
- 1771-73 große Hungersnot. Der Scheffel Korn kostete 13 Taler, Weizen 14 Taler, Gerste 9 Taler und Hafer 6 Taler
- 1776 bekam die Kirche ihre Orgel
- 1778 standen preußische und kaiserliche Kroaten (Soldaten) hier an der Grenze, um gegen Böhmen vorzugehen. Adam Hetze aus Georgenthal, Johann Schneider und Gottlob Schneider wurden ausgeplündert und durch Schläge, Hauen und Stechen übel traktiert. In der Nacht vom 6. Zum 7. Februar nahmen kaiserliche Truppen einen preußischen Major mit 4 Fahnenträgern im Ort gefangen.
- 1785 fiel nach Lichtmess so viel Schnee, daß er vereinzelt 18 Ellen hoch lag (etwa 9m). Zu Ostern und auch danach war überall schönste Schlittenbahn. Die Elbe in Dresden war am 12. April noch so festgefroren, daß man mit Pferd und Schlitten drüber konnte.
- 1800 Am 15. Juni schneite es und der Schnee lag stellenweise eine halbe Elle hoch. Danach herrschte große Trockenheit und es gab fast kein Wasser mehr. In manchen Gegenden kostete das Wasser (eine Kanne) 6 Pfennige.
- 1805 war für das ganze Gebirge eine traurige Zeit. Die Feldfrüchte waren zwar gut geraten, doch zur Erntezeit war das Wetter schlecht. Zur Kirmes lag noch alles draußen auf den Feldern. Korn und Hafer waren ausgereift, doch mit einer festen Eiskruste überzogen. Erst am 23. Und 24. Oktober wurde die Ernte geborgen. Der Scheffel Korn kostete 14 Taler. König Friedrich August kaufte Korn aus Rußland auf. Es wurde zu sehr hohen Preisen verkauft. Die herrschenden Schichten machten sich dadurch allerhand Geld. An der Not des einen bereicherte sich der andere.
- 1806 Jede Hufe (Bauernhof) mußte 90 Taler Kriegssteuer an die Franzosen zahlen.
- 1813 In diesem Jahr erhielten Cämmerswalde und Neuernsdorf französische Einquartierung. Französisch-italienische Kavallerie machte sich auf allen Bauerngütern breit.
- 1839 wurde erstmalig in Neuernsdorf ein Gemeinderat geschaffen.
- 1840 war das Jahr anfangs sehr fruchtbar, doch der Herbst wurde sehr nass. Die Ernte konnte deshalb erst sehr spät eingebracht werden, sodass das Erntefest erst am 8. November gefeiert werden konnte.
- 1840 wurde in Neuernsdorf die erste Schule gebaut. 1841 verließ die Neuernsdorfer Schuljugend Cämmerswalde. Doch wie sahen die damaligen Verhältnisse in der Schule aus? Schulgeld musste gezahlt werden, keine Lehrmittel waren vorhanden und die Kinder saßen von der 1. Bis zur 8. Klasse in einem Zimmer.
- 1842 herrschte im Juni und Juli eine schreckliche Hitze, verschiedentlich brachen Feuer aus. Am 31. August verursachte ein Scheunenbrand, der mit großer Schnelligkeit um sich griff, in Sayda eine Katastrophe. In kurzer Zeit brannte die Stadt mitsamt Rathaus und Kirche ab.
- 1873 wurde die Freiwillige Feuerwehr gegründet.
- 1892/93
1904/11
1912 waren sehr trockene Jahre. Am Heiligen Abend flammte das erste elektrische Licht im Gasthof und beim Bürgermeister auf. Die moderne Technik hielt im Dorf Einzug und damit auch der Fortschritt.

Quelle: Zeitung "Das neue Dorf", 1957

Kennen Sie...



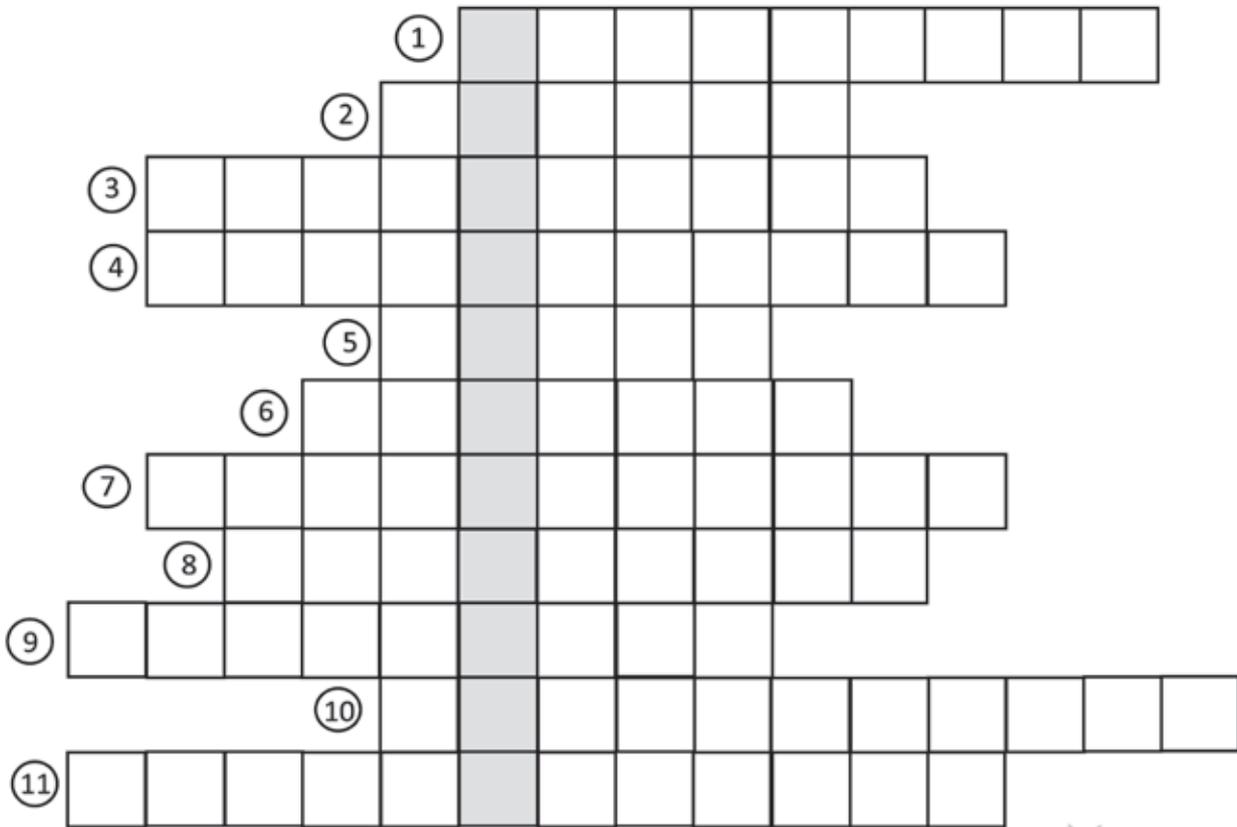
...den „Leichenweg“?

Der Leichenweg ist die Verbindungsstraße zwischen Neuernsdorf und Cämmerswalde. Er führt gleich nach der Talsperrenbrücke Rauschenbach links hoch. Aber warum wird er als Leichenweg bezeichnet?

Hinweise bitte an die
Ortschronistin: 037361 145987
neuhausen-ortschronistin@web.de
oder an die
Touristinfo: 037361 159777
(touristinfo@gemeinde-neuhausen.de)



Weihnachtsrätsel



- 1 Alkoholisches Heißgetränk
- 2 Weihnachtsbaumschmuck
- 3 Kleines Weihnachtsgebäck
- 4 Sternchen(Funken-)werfer
- 5 Himmelsbote
- 6 typisches Gericht an Silvester
- 7 Würziges Weihnachtsgebäck
- 8 typisches Gericht an Heilig Abend
- 9 letzter Tag des Jahres
- 10 Fensterschmuck im Erzgebirge
- 11 Qualmende erzgebirgische Figur



Die Auflösung finden Sie in der Amtsblatt- Ausgabe 02/2022.

De HAARmacher 

Deutschneudorfer Str. 3, 09548 Seiffen, Tel: 037362 – 76116

Neue Öffnungszeiten: Mo 9.00 – 15.00 Uhr
 Di - Fr 7.30 – 20.00 Uhr
 Sa 8.00 – 13.00 Uhr

Reiseinformationen REISEDIENTST  EINHORN

wünscht Ihnen eine besinnliche Weihnachtszeit!

Liebes Reisepublikum, aufgrund der aktuellen Lage werden wir voraussichtlich im Januar unseren Reisekatalog für 2022 veröffentlichen. Sie können gern schon vorab Termine und Ziele in unseren Büros erfragen.

12.02.-19.02.22 Skiurlaub in Südtirol – 4* Hotel & Spa Falkensteiner Hof
20.02.-25.02.22 Winter auf Rügen Ostseebad Binz im IFA Rügen Hotel

Nähere Angaben unter Tel. 037360/6720, -35520 oder www.reisedienst-einhorn.de

Impressum

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Neuhausen, Bahnhofstraße 12, 09544 Neuhausen

Redaktionelle Zusammenstellung: Touristinformation Neuhausen, Bahnhofstraße 12, 09544 Neuhausen, ☎ 037361 1597-77, Fax 037361 1597-50

Gesamtherstellung: Erzdruck GmbH Vielfalt in Medien, Lauterbacher Str. 1, 09496 Marienberg, ☎ 03735 9164-0, Fax 03735 9164-50

Der Herausgeber ist verantwortlich für den Inhalt des amtlichen Teiles. Für den Inhalt der anderen Teile zeichnet der Verfasser selbst verantwortlich. Preis: 1,- €

Wir danken unseren Kunden und Geschäftspartnern für das entgegengebrachte Vertrauen und wünschen allen ein friedliches Weihnachtsfest sowie ein gesundes Jahr 2022.



Ihre Firma Simon Inh. Thomas Bilz
Kachelofen - Kamine -
Fliesenverlegung
Tel.: 037361 - 45238
Fax: 50865



*egal wohin...
wir fahren*

TAXI

u. Mietwagen

Claudia Börner

NEUHAUSEN

Tel. 037361-45268

Mobil 0162-2812628

*Wir unterstützen Sie
bei Ihren Transportscheinen.*



TAGESPFLEGE

TAGESPFLEGE „LUTHERHAUS“

- professionelle Pflege und liebevolle Betreuung
- Mahlzeiten aus eigener Küche, traditionell und regional
- spezielle Betreuung für Menschen mit Demenz

Entlastung für pflegende Angehörige
Montag-Freitag: 8-16 Uhr

Telefon:
037360 698022

*Ihr Wohlbefinden ist
unsere Herzenssache!*



Tagespflege „Lutherhaus“ • Blumenauer Straße 1A • 09526 Olbernhau
E-Mail: tp.lutherhaus@sb-mek.de • www.sozialbetriebe-erz.de



VERANSTALTUNGEN JANUAR 2022

Cämmerswalde



& Umgebung

- 15.01. Samstag, ab 17 Uhr (unter Vorbehalt, evtl. Aushänge beachten)
Traditionelles Beemelverbrennen des NCV e.V.
 auf dem Gelände vom Neuhausener Jugendclub
 ☎ 037361 159777
- 22./
 23.01. Samstag und Sonntag (unter Vorbehalt)
Internationales Schlittenhunderennen
 auf dem Gelände des Waldgasthofes Bad Einsiedel
 ☎ 037362 879712
- 27.01. Donnerstag, 11 Uhr
Gedenktag „Opfer des Nationalsozialismus“
 Kranzniederlegung am Ehrenhain Dittersbach
 im engsten Rahmen ☎ 037361 15970

**Bitte beachten Sie die aktuell geltende Coronaverordnung
 und informieren Sie sich vorab telefonisch über das Stattfinden der Veranstaltungen.**

Mo-Mi, Fr	8-17 Uhr	Hofladen, Schauanlage Speiseölpresse
Do	8-18 Uhr	in der Agrargenossenschaft „Bergland“ Clausnitz eG,
Sa	9-12 Uhr	Hauptstr. 13 in Clausnitz ☎ <u>037327- 83930</u>



Foto: U. Weise